

Denkmalverzeichnis

Übersicht

1. Basel

Kirchen.....	3
Wehrbauten	4
Profanbauten	5
Brunnen.....	20
Archäologische Denkmäler	21

2. Riehen

Kirchen	21
Profanbauten	21

3. Bettingen

Kirchen	23
Profanbauten	23

Schlussbestimmungen.....	23
--------------------------	----

Denkmalverzeichnis

Vom 23. Juni 1981 (Stand 25. Januar 2018)

Der Regierungsrat veröffentlicht, gestützt auf die §§ 14 und 15 des Denkmalschutzgesetzes vom 20. März 1980¹⁾, folgendes Denkmalverzeichnis:²⁾

1. Basel

*Kirchen*³⁾

St. Alban mit altem Gottesacker, St. Alban-Kirchrain 11
 Allerheiligenkirche, Neubadstrasse 97⁴⁾
 St. Anton, Kannenfeldstrasse 35⁵⁾
 Barfüsserkirche (Historisches Museum), Barfüsserplatz 7
 Clarakirche, Claraplatz 6
 St. Elisabethenkirche, Elisabethenstrasse 14⁶⁾
 First Church of Christ, Scientist, Picassoplatz 2⁷⁾
 Heiliggeistkirche, Thiersteinallee 51⁸⁾
 St. Jakobs-Kirche, St. Jakobs-Strasse 375
 St. Johannes Bosco-Kirche, Waldenburgerstrasse 34⁹⁾
 St. Johanneskirche, Mülhauserstrasse 145¹⁰⁾
 St. Josephskirche, Amerbachstrasse 1¹¹⁾
 Katholisch-Apostolische Gemeinde (Betsaal), Feierabendstrasse 24¹²⁾
 Kleinhünningerkirche, Dorfstrasse 39
 Klingentalkirche (Chor und Schiff), Kasernenstrasse 23
 Leonhardskirche, Leonhardskirchplatz 10¹³⁾

¹⁾ [SG 497.100](#).

²⁾ Doppeladressen sind unter beiden Strassennamen aufgeführt.

³⁾ Kirchen: Bezüglich der Subventionierung der Kirchengebäude als geschichtliche Kunstdenkmäler gemäss Kirchengesetz siehe Kirchenverordnung vom 13. 12. 1994 (SG 190.110).

⁴⁾ RRB vom 5. 3. 1996 (wirksam seit 10. 3. 1996). Redaktioneller Nachtrag: Die Unterschutzstellung umfasst die Gesamtanlage; dazu gehören auch die Adressen Neubadstrasse 95 und Laupenring 40.

⁵⁾ RRB vom 20. 1. 1987 (wirksam seit 25. 1. 1987).

⁶⁾ RRB vom 19. 1. 1988 (wirksam seit 24. 1. 1988).

⁷⁾ RRB vom 1. 4. 2003 (wirksam seit 10. 4. 2003).

⁸⁾ RRB vom 5. 3. 1996 (wirksam seit 10. 3. 1996). Redaktioneller Nachtrag: Die Unterschutzstellung umfasst die Gesamtanlage; dazu gehört auch die Adresse Thiersteinallee 49.

⁹⁾ RRB vom 5. 3. 1996 (wirksam seit 10. 3. 1996). Redaktioneller Nachtrag: Die Unterschutzstellung umfasst die Gesamtanlage; dazu gehört auch die Adresse Waldenburgerstrasse 32.

¹⁰⁾ RRB vom 5. 3. 1996 (wirksam seit 10. 3. 1996). Redaktioneller Nachtrag: Die Unterschutzstellung umfasst die Gesamtanlage; dazu gehören auch die Adressen Am Krayenrain 24 und Metzgerstrasse 52.

¹¹⁾ RRB vom 5. 3. 1996 (wirksam seit 10. 3. 1996).

¹²⁾ RRB vom 8. 4. 2008 (bestätigt durch Bundesgerichtsurteil vom 9. 2. 2009).

St. Marienkirche, Holbeinstrasse 30¹⁴⁾
 Martinskirche, Martinskirchplatz 4
 Matthäuskirche, Feldbergstrasse 81¹⁵⁾
 Münster mit Kreuzgängen und Pfalz, Münsterplatz 9
 Oekolampad, Allschwilerplatz 22¹⁶⁾
 Pauluskirche, Steinenring 20¹⁷⁾
 Peterskirche, Peterskirchplatz 7
 Predigerkirche, Totentanz 19
 Synagoge, Eulerstrasse 2
 Kleine Synagoge, Eulerstrasse 2¹⁸⁾
 Theodorskirche, Theodorskirchplatz 5
 Thomaskirche, Hegenheimerstrasse 227¹⁹⁾
 Waisenhauskirche²⁰⁾
 Wolfgottesacker (Gesamtanlage ohne Grabmäler), Münchensteiner-
 strasse 99²¹⁾
 Zwinglihaus, Gundeldingerstrasse 370²²⁾

Wehrbauten

St. Alban-Tor, St. Alban-Vorstadt 101
 St. Johannis-Tor, St. Johannis-Vorstadt 110
 Spalentor, Spalenvorstadt 46
 Stadtmauer und Letzturm, Mühlegraben 1, 16, 30

¹³⁾ Infolge Umnummerierung gilt anstelle der bisherigen Adresse Leonhardskirchplatz 4 heute die Adresse Leonhardskirchplatz 10.

¹⁴⁾ RRB vom 5. 3. 1996 (wirksam seit 10. 3. 1996). Redaktioneller Nachtrag: Die Unterschutzstellung umfasst die Gesamtanlage; dazu gehören auch die Adressen Holbeinstrasse 28 und 32.

¹⁵⁾ RRB vom 5. 3. 1996 (wirksam seit 10. 3. 1996).

¹⁶⁾ RRB vom 5. 3. 1996 (wirksam seit 10. 3. 1996). Redaktioneller Nachtrag: Die Unterschutzstellung umfasst die Gesamtanlage; dazu gehören auch die Adressen Oekolampadstrasse 6, 8 und Schönenbuchstrasse 9.

¹⁷⁾ RRB vom 10. 6. 1987 (wirksam seit 18. 6. 1987).

¹⁸⁾ RRB vom 5. 3. 1996 (wirksam seit 10. 3. 1996). Redaktioneller Nachtrag: Die Kleine Synagoge trägt keine eigene Hausnummer. Sie wird unter der Adresse der Synagoge (Eulerstrasse 2) aufgeführt.

¹⁹⁾ RRB vom 5. 3. 1996 (wirksam seit 10. 3. 1996). Redaktioneller Nachtrag: Die Unterschutzstellung umfasst die Gesamtanlage; dazu gehören auch die Adressen Hegenheimerstrasse 229 und 231.

²⁰⁾ Die Unterschutzstellung der Kartause (Ob. Rheinweg 95 / Theodorskirchplatz 7) umfasst auch die Kirche.

²¹⁾ RRB vom 13. 2. 1996 (wirksam seit 18. 2. 1996).

²²⁾ RRB vom 5. 3. 1996 (wirksam seit 10. 3. 1996). Redaktioneller Nachtrag: Die Unterschutzstellung umfasst die Gesamtanlage; dazu gehört auch die Adresse Gundeldingerstrasse 372.

Profanbauten

Aeschenvorstadt 13 ²³⁾	(ohne den inneren Ausbau der drei rückwärtigen Nebentrakte: der Remise, des ehemaligen Stalles und des Hintergebäudes)
Aeschenvorstadt 15, 17	Zum Raben, mit Garten ²⁴⁾
St. Alban-Anlage 50	
St. Alban-Berg 2–8 (vormals St. Alban-Tal 48, 50, 52)	Pfefferhof
St. Alban-Graben 5	Antikenmuseum (ehemals Zahnsches Haus)
St. Alban-Graben 7	Domprobstei
St. Alban-Rheinweg 118 ²⁵⁾	(Nord- und Westfassade samt Dach und den zwei Salons im Hochparterre)
St. Alban-Tal 30, 32	
St. Alban-Tal 34	Heuslersches Haus
St. Alban-Tal 35 (vormals St. Alban-Tal 37)	Stegreifmühle
St. Alban-Tal 37 (vormals St. Alban-Tal 35)	Gallizianmühle (Papiermuseum)
St. Alban-Tal 44, 46 (vormals Zum neuen Bau)	Schindelhof
St. Alban-Vorstadt 5	Sausenberg
St. Alban-Vorstadt 14 ²⁶⁾	
St. Alban-Vorstadt 16 ²⁷⁾	(Vorderhaus)
St. Alban-Vorstadt 17	Zum Geist
St. Alban-Vorstadt 19	Zur Fortuna
St. Alban-Vorstadt 21	Zum Zank
St. Alban-Vorstadt 23	Zur schwarzen Pflanze
St. Alban-Vorstadt 24 ²⁸⁾	(Gebäudeäusseres am Strassen- und Hoftrakt, Inneres im Trakt an der Strasse vom Erdgeschoss bis und mit 3. Obergeschoss)
St. Alban-Vorstadt 25	Rheinhof (Gesundheitsdepartement) ²⁹⁾

²³⁾ RRB vom 24. 1. 2012 (wirksam seit 29. 1. 2012). Ergänzung der Eintragung durch RRB vom 24. 4. 2012 (wirksam seit 29. 4. 2012).

²⁴⁾ Der Zusatz «mit Garten» gemäss RRB vom 21. 10. 1986 (wirksam seit 26. 10. 1986). Geschützt ist der in der Verlängerung des Hauses zum Raben liegende Gartenanteil (Fussnote ist Bestandteil des Erlasses).

²⁵⁾ RRB vom 27. 4. 2010 (wirksam seit 6. 5. 2010).

²⁶⁾ RRB vom 21. 9. 2004 (wirksam seit 30. 9. 2004).

²⁷⁾ RRB vom 21. 9. 2004 (wirksam seit 30. 9. 2004).

²⁸⁾ RRB vom 19. 10. 2004 (wirksam seit 21. 11. 2004).

²⁹⁾ Umbenennung «Sanitätsdepartement des Kantons Basel-Stadt» in «Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt» durch RRB vom 21. 6. 2005 (wirksam seit 1. 7. 2005).

St. Alban-Vorstadt 30, 32	Wildensteinerhof (Löwenbergerhof)
St. Alban-Vorstadt 35	Gesellschaftshaus Zum hohen Dolder
St. Alban-Vorstadt 49	Schöneck
St. Alban-Vorstadt 60	St. Alban-Eck
St. Alban-Vorstadt 65/ Mühlenberg 12	Pfarrhaus St. Alban Mühlenberg 12
St. Alban-Vorstadt 69, 71	Hohes Haus
St. Alban-Vorstadt 82, 84	
Angensteinerstrasse 5	
Angensteinerstrasse 7	
Angensteinerstrasse 10	
Angensteinerstrasse 11	
Angensteinerstrasse 12	
Angensteinerstrasse 13	
Angensteinerstrasse 14	
Angensteinerstrasse 15	
Angensteinerstrasse 16	
Angensteinerstrasse 17	
Angensteinerstrasse 18	
Angensteinerstrasse 19	
Angensteinerstrasse 20	
Angensteinerstrasse 21	
Angensteinerstrasse 22	
Angensteinerstrasse 23	
Angensteinerstrasse 24	
Angensteinerstrasse 25	
Angensteinerstrasse 26	
Angensteinerstrasse 27	
Angensteinerstrasse 28	
Angensteinerstrasse 29	
Angensteinerstrasse 30	
Angensteinerstrasse 31	
Angensteinerstrasse 32	
Angensteinerstrasse 33	
Angensteinerstrasse 38	
Augustinergasse 1	Zum Sonnenluft
Augustinergasse 2/ Martinsgasse 22	Museum für Natur- und Völkerkunde ³⁰⁾
Augustinergasse 3	Zum Luft
Augustinergasse 5	Zum goldenen Stauffen
Augustinergasse 7	Zum Rappenfels
Augustinergasse 9	Zu den vier Häusern
Augustinergasse 11	Zum Selbviert
Augustinergasse 13	Zem Wildemann
Augustinergasse 15	Zu guldin Critz
Augustinergasse 17	Kleiner Markgräflerhof
Augustinergasse 19	Augustinerhof

³⁰⁾ Jetzt Museum der Kulturen.

Augustinergasse 21
Bäumleingasse 14³¹⁾

Zur hohen Tannen
(Alte Gebäude mit Vorderkante 6,6 m und Hinterkante 18,6 m resp. 19,2 m gemessen ab der Parzellengrenze zur Bäumleingasse, Brandmauern und Fassaden, mittlere Stützmauer, Balkenlagen und Dachkonstruktion in ihrer tragenden Funktion, Täferdecke im 1. Obergeschoss, Stuckdecke im 2. Obergeschoss, bemalte Balkendecke des Festsaals im 3. Obergeschoss, Treppenläufe vom 1.–3. Obergeschoss)

Bäumleingasse 15³²⁾

Bäumleingasse 18

Bleichstrasse 12/
Isteinerstrasse 50/
Messeplatz 7, 9³⁴⁾

Blumenrain 2³⁵⁾

Blumenrain 8, 10³⁵⁾

Blumenrain 24

Blumenrain 28³⁶⁾

Blumenrain 34

Bonergasse 71³⁷⁾

Bonergasse 75³⁸⁾

Burgfelderstrasse 101³⁹⁾

Zum Luft
Rundhofhalle³³⁾

Hotel Les Trois Rois

Hotel Les Trois Rois

Zum Laufenburg

Seidenhof

Fischerhaus Kleinhüningen

Schifferhaus

Hauptgebäude ehemaliges Felix Platter-Spital: Erhalt der Substanz bzw. Erhalt der visuellen (nicht materiellen) Erscheinung der Fassaden gemäss Ansicht Nord- und Südseite B1 und B2 vom 18. Dezember 2015⁴⁰⁾.

Burgunderstrasse 13⁴¹⁾

Zweifamilienhaus mit rückwärtigen
Büro- und Werkstattgebäuden

Burgunderstrasse 36⁴²⁾

Burgunderstrasse 38⁴³⁾

³¹⁾ RRB vom 9. 7. 2002 (wirksam seit 21. 7. 2002).

³²⁾ Redaktioneller Nachtrag: Diese Liegenschaft ist Bestandteil des Hauses Rittergasse 10. Die Unterschutzstellung umfasst die Gesamtanlage.

³³⁾ Die Aufrechterhaltung eines zeitgemässen Messebetriebes ist soweit garantiert, als der Charakter des Denkmals gewahrt wird (Fussnote ist Bestandteil des Erlasses).

³⁴⁾ RRB vom 24. 4. 2007 (wirksam seit 27. 5. 2007).

³⁵⁾ RRB vom 28. 8. 2007 (wirksam seit 6. 9. 2007).

³⁶⁾ RRB vom 24. 1. 2012 (wirksam seit 29. 1. 2012).

³⁷⁾ RRB vom 20. 5. 2003 (wirksam seit 25. 5. 2003).

³⁸⁾ RRB vom 29. 6. 2010 (wirksam seit 4. 7. 2010).

³⁹⁾ RRB vom 22. 3. 2016 (wirksam seit 7. 4. 2016).

⁴⁰⁾ Einschaubar bei der Kantonalen Denkmalpflege.

⁴¹⁾ RRB vom 13. 3. 2001 (wirksam seit 12. 4. 2001).

⁴²⁾ RRB vom 13. 3. 2001 (wirksam seit 12. 4. 2001).

⁴³⁾ RRB vom 13. 3. 2001 (wirksam seit 12. 4. 2001).

Burgunderstrasse 40 ⁴⁴⁾	
Centralbahnstrasse 10–26 ⁴⁵⁾	Bahnhof SBB/SNCF (Fassaden, Dächer, Perronhallen, Schalterhalle, Bahnhofbuffet)
Claragraben 38	Wettsteinhäuschen
Dittingerstrasse 20/ Gundeldingerstrasse 172 ⁴⁶⁾	Vorderes Gundeldingen
Dorfstrasse 19	Pfarrhaus Kleinhünigen
Dornacherstrasse 192 ⁴⁷⁾	Maschinenhalle von 1889/1890
Eisengasse 34 ⁴⁸⁾	
Elisabethenstrasse 27	Kirschgarten
Elisabethenstrasse 29	Kleiner Kirschgarten
Erlenmattstrasse 3/Erlenstrasse 15 ⁴⁹⁾	
Erlenstrasse 15/Erlenmattstrasse 3 ⁵⁰⁾	
Eulerstrasse 8	
Eulerstrasse 9	
Eulerstrasse 10	
Eulerstrasse 12	
Eulerstrasse 14	
Eulerstrasse 15	
Eulerstrasse 16	
Eulerstrasse 17	
Eulerstrasse 18	
Eulerstrasse 19	
Eulerstrasse 20	
Eulerstrasse 21	
Eulerstrasse 23	
Eulerstrasse 25	
Eulerstrasse 27	
Eulerstrasse 29	
Eulerstrasse 31	
Fischmarkt 5/Stadthausgasse 24 ⁵¹⁾	

⁴⁴⁾ RRB vom 13. 3. 2001 (wirksam seit 12. 4. 2001).

⁴⁵⁾ RRB vom 13. 9. 1988 (wirksam seit 18. 9. 1988).

⁴⁶⁾ RRB vom 22. 12. 1992 (wirksam seit 10. 1. 1993).

⁴⁷⁾ RRB vom 19. 10. 2004 (wirksam seit 21. 11. 2004).

⁴⁸⁾ Schutz der Fassaden mit der Massgabe, dass die Erdgeschosspartien unter gebührender Respektierung der Architektur der Gebäude den Bedürfnissen von Ladengeschäften angepasst werden dürfen (Fussnote ist Bestandteil des Erlasses). Infolge Parzellenzusammenlegung heute Marktplatz 36.

⁴⁹⁾ RRB vom 15. 3. 2016 (wirksam seit 20. 3. 2016). Schutzzumfang gemäss Vertrag vom 17. 12. 2015.

⁵⁰⁾ RRB vom 15. 3. 2016 (wirksam seit 20. 3. 2016). Schutzzumfang gemäss Vertrag vom 17. 12. 2015.

⁵¹⁾ Schutz der Fassaden mit der Massgabe, dass die Erdgeschosspartien, die nicht mehr die ursprüngliche Gestaltung aufweisen, unter gebührender Respektierung der Architektur im Zusammenhang mit der Einrichtung von Ladengeschäften geändert werden können und dass eine teilweise Aufstockung der Liegenschaften zugelassen werden kann, um im Interesse des Strassen- und Ortsbildes die überhohe Mauer an der Nordseite des Singerhauses weniger stark in Erscheinung treten zu lassen (Fussnote ist Bestandteil des Erlasses).

Florastrasse 45 ⁵²⁾	
Freie Strasse 12/Gerbergasse 13 ⁵³⁾	Hauptpost (Aussenbau, Schalterhalle, historische Bauteile in der Durchfahrt, insbesondere gotisches Portal)
Freie Strasse 23/Stapfelberg 1 ⁵⁴⁾	Geschäftshaus Füglistaller
Freie Strasse 25	Schlüsselzunft
Freie Strasse 27	Zum Steblin
Freie Strasse 90 /Steinenberg 2 ⁵⁵⁾	Schilthof
Friedhofgasse 10	Fischerhaus
Gartenstrasse 78 ⁵⁶⁾	
Gartenstrasse 93 ⁵⁷⁾	Villa Ulmenhof
Gellertstrasse 156 ⁵⁸⁾	Villa Burckhardt-Merian
Gemsberg 2, 4 ⁵⁹⁾	Zum Löwenzorn
Gemsberg 7	Zur Gemse
Gemsberg 8	Zum Liebenstein
Gemsberg 9	Zur Schüren
Gemsberg 10/Heuberg 5, 7 ⁶⁰⁾	Spießhof mit Annexen
Gerbergasse 11 ⁶¹⁾	Zunfthaus zu Safran
Gerbergasse 13/Freie Strasse 12 ⁶²⁾	Hauptpost (Aussenbau, Schalterhalle, historische Bauteile in der Durchfahrt, insbesondere gotisches Portal)
Greifengasse 2	Café Spitz, Merianflügel
Grellingerstrasse 74	
Grellingerstrasse 76	
Grellingerstrasse 78	
Grellingerstrasse 80	
Grellingerstrasse 82	
Grellingerstrasse 84	
Grellingerstrasse 86	
Grellingerstrasse 88	
Grellingerstrasse 90	
Grellingerstrasse 92	
Grenzacherstrasse 60 ⁶³⁾	Restaurant Warteck
Gundeldingerstrasse 172/ Dittingerstrasse 20 ⁶⁴⁾	Vorderes Gundeldingen
Gundeldingerstrasse 280	Thomas Platter-Haus

⁵²⁾ RRB vom 15. 8. 2017 (in Kraft seit 24. 8. 2017).

⁵³⁾ RRB vom 27. 8. 2002 (wirksam seit 6. 10. 2002).

⁵⁴⁾ RRB vom 6. 12. 2005 (wirksam seit 12. 2. 2006).

⁵⁵⁾ Die Adresse Steinenberg 2 redaktionell ergänzt.

⁵⁶⁾ RRB vom 13. 7. 1999 (wirksam seit 18. 7. 1999).

⁵⁷⁾ RRB vom 10. 12. 2002 (wirksam seit 19. 12. 2002).

⁵⁸⁾ RRB vom 18. 12. 2001 (wirksam seit 24. 1. 2002).

⁵⁹⁾ RRB vom 27. 8. 2002 (wirksam seit 6. 10. 2002).

⁶⁰⁾ Infolge Umnummerierung gelten anstelle der bisherigen Adressen Heuberg 3, 7 heute die Adressen Heuberg 5, 7 und Gemsberg 10.

⁶¹⁾ RRB vom 27. 8. 2002 (wirksam seit 6. 10. 2002).

⁶²⁾ RRB vom 27. 8. 2002 (wirksam seit 6. 10. 2002).

⁶³⁾ RRB vom 26. 2. 1991 (wirksam seit 3. 3. 1991).

⁶⁴⁾ RRB vom 22. 12. 1992 (wirksam seit 10. 1. 1993).

Gundeldingerstrasse 428 und 430 ⁶⁵⁾	(Der Schutzzumfang umfasst: A. Gesamtanlage und Garten – Strassenseitiger Vorgarten mit Umfriedung. B. Aussen – Fassaden und Fassadengestaltung; – Dachge- staltung und Dacheindeckung. C. Innen – Treppenhäuser mit Trepp- enanlagen; – Grundstruktur und Raumeinteilung in der Raumschicht gegen die Strasse; – Innenausstat- tung im Treppenhaus, im Mittel- gang und in der Raumschicht gegen die Strasse; – Dachstuhlkonstruk- tion.)
Hammerstrasse 23	Ryhinerisches Landhaus
Hardstrasse 34, 36 ⁶⁶⁾	Villa ohne Nebengebäude
Hardstrasse 45 ⁶⁷⁾	
Hebelstrasse 2, 4	Markgräflerhof
Hebelstrasse 7	Zum Gyren Garten
Hebelstrasse 9	
Hebelstrasse 15 ⁶⁸⁾	Brunnswilerschies Landhaus
Hebelstrasse 15a ⁶⁹⁾	
Hebelstrasse 17	Alumneum
Hebelstrasse 30 ⁷⁰⁾	
Hebelstrasse 32 ⁷¹⁾	Holsteinerhof
Hebelstrasse 99, 101, 103, 105 ⁷²⁾	(einschliesslich Vorgarten- einfriedungen)
Heuberg 5, 7/Gemsberg 10 ⁷³⁾	Spiesshof mit Annexen
Heuberg 12/Leonhardsgraben 29	Zum oberen Aarau
Heuberg 16/Leonhardsgraben 33	Zum Breisach
Heuberg 18/Leonhardsgraben 35	Zum Engelberg
Heuberg 20/Leonhardsgraben 37	Zum Helfenberg
Heuberg 22/Leonhardsgraben 39	Zum Waldshut
Heuberg 24/Leonhardsgraben 41	Zum Mörsberg
Heuberg 33	Frey Grynaisches Institut
Heuberg 34/Leonhardsgraben 51 ⁷⁴⁾	(Schutzzumfang gemäss Vertrag) ⁷⁵⁾

⁶⁵⁾ RRB vom 25. 6. 2013 (wirksam seit 30. 6. 2013).

⁶⁶⁾ RRB vom 15. 4. 1997 (wirksam seit 20. 4. 1997). Infolge Umnummerierung gelten heute anstelle der Adresse Hardstrasse 36 die Adressen Hardstrasse 34, 36.

⁶⁷⁾ RRB vom 3. 8. 1999 (wirksam seit 26. 8. 1999).

⁶⁸⁾ Redaktioneller Nachtrag: Die Unterschutzstellung umfasst die Gesamtanlage; dazu gehört auch die Adresse Hebelstrasse 15a.

⁶⁹⁾ Redaktioneller Nachtrag: Diese Liegenschaft ist Bestandteil des Hauses Hebelstrasse 15. Die Unterstellung umfasst die Gesamtanlage.

⁷⁰⁾ Redaktioneller Nachtrag: Diese Liegenschaft ist Bestandteil des Hauses Hebelstrasse 32. Die Unterstellung umfasst die Gesamtanlage.

⁷¹⁾ Redaktioneller Nachtrag: Die Unterschutzstellung umfasst die Gesamtanlage; dazu gehört auch die Adresse Hebelstrasse 30.

⁷²⁾ RRB vom 28. 11. 2000 (wirksam seit 14. 12. 2000).

⁷³⁾ Infolge Umnummerierung gelten anstelle der bisherigen Adressen Heuberg 3, 7 heute die Adressen Heuberg 5, 7 und Gemsberg 10.

⁷⁴⁾ RRB vom 26. 5. 2015 (wirksam seit 31. 5. 2015).

Heuberg 42/Leonhardsgraben 59 ⁷⁶⁾	(Schutzumfang gemäss Vertrag) ⁷⁷⁾
Heuberg 50/ Leonhardskirchplatz 1	Zum Engelskopf, Sigristenwohnung
Heuberg Unterer 1	Zur Rothenburg
Heuberg Unterer 3	Zum Scherben
Heuberg Unterer 9 ⁷⁸⁾	
Hirzbrunnenstrasse 58 ⁷⁹⁾	Villa Hirzbrunnen
Holbeinstrasse 95 ⁸⁰⁾	(einschliesslich der ursprünglichen Einfriedung und des Gartenpavillons)
Holeestrasse 131, 133, 135 ⁸¹⁾	
Im Lohnhof 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9/ Kohlenberg 20 ⁸²⁾	Lohnhof
Innere Margarethenstrasse 25, 27, 29/ Steinentorberg 20, 26, 28, 30/ Viaduktstrasse 8, 10, 12, 14 ⁸³⁾	Markthalle Rundhofhalle ⁸⁴⁾
Isteinerstrasse 50/ Messeplatz 7, 9/ Bleichestrasse 12 ⁸⁵⁾	
St. Jakobs-Strasse 41	Siechenhäuser
St. Jakobs-Strasse 351	Siechenhäuser
St. Jakobs-Strasse 355	Siechenhäuser
St. Jakobs-Strasse 357	Siechenhäuser
St. Jakobs-Strasse 361	Siechenhäuser
St. Johans-Vorstadt 3	Reinacherhof
St. Johans-Vorstadt 5, 7	Zum mittleren Ulm Zum kleinen Ulm
St. Johans-Vorstadt 9	Zem guldin Horn
St. Johans-Vorstadt 15, 17	Erlacherhof
St. Johans-Vorstadt 23	Zur Bannwartshütte
St. Johans-Vorstadt 27	Formonterhof
St. Johans-Vorstadt 31	Inneres Klösterli
St. Johans-Vorstadt 32	Zum kleinen Johanniter
St. Johans-Vorstadt 33	St. Antonierhof (strassenseitige Fassade und Dach)

⁷⁵⁾ Vertrag vom 19. 8. 2014, einsehbar bei der Kantonalen Denkmalpflege.

⁷⁶⁾ RRB vom 26. 5. 2015 (wirksam seit 31. 5. 2015).

⁷⁷⁾ Vertrag vom 9. 2. 2015, einsehbar bei der Kantonalen Denkmalpflege.

⁷⁸⁾ RRB vom 15. 3. 2016 (wirksam seit 20. 3. 2016). Schutzumfang gemäss Vertrag vom 4. 6. 2015.

⁷⁹⁾ Infolge Umnummerierung gilt heute anstelle der bisherigen Adresse Kleinriehenstrasse 30 die Adresse Hirzbrunnenstrasse 58.

⁸⁰⁾ RRB vom 18. 12. 2001 (wirksam seit 24. 1. 2002).

⁸¹⁾ RRB vom 13. 6. 2006 (wirksam seit 22. 6. 2006).

⁸²⁾ Infolge Neuparzellierung und Umnummerierung gelten heute anstelle der bisherigen Adresse Leonhardskirchplatz 3 die Adressen Im Lohnhof 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 und Kohlenberg 20.

⁸³⁾ RRB vom 29. 6. 2010 (wirksam seit 4. 7. 2010).

⁸⁴⁾ Die Aufrechterhaltung eines zeitgemässen Messebetriebes ist soweit garantiert, als der Charakter des Denkmals gewahrt wird (Fussnote ist Bestandteil des Erlasses).

⁸⁵⁾ RRB vom 9. 7. 2002 (wirksam seit 21. 7. 2002).

St. Johannis-Vorstadt 41/ Schanzenstrasse 4/6/8/10 ⁸⁶⁾	strassenseitige Fassaden zur St. Johannis-Vorstadt und zur Schanzenstrasse sowie darüber bestehende strassenseitige Dächer bis zur Firstlinie (Schutzumfang gemäss Vertrag vom 27. Januar 2017).
St. Johannis-Vorstadt 98	Wappen der Familie Sürlin
St. Johannis-Vorstadt 106	ehemaliger Polizeiposten
Kellergässlein 7/ Peterskirchplatz 1	Marthastift
Kleinriehenstrasse 30 ⁸⁷⁾	Villa Hirzbrunnen
Klingental 13, 15	Beichtigerhus
Klingental 17a, 19/ Unterer Rheinweg 24, 26	Kleines Klingental
Klosterberg 21	Tscheggenbürlins Hus
Kohlenberg 20/ Im Lohnhof 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 ⁸⁸⁾	Lohnhof
Leonhardsberg 15/ Leonhardskirchplatz 2	Pfarrhaus
Leonhardsgraben 29/Heuberg 12	Zum oberen Aarau
Leonhardsgraben 33/Heuberg 16	Zum Breisach
Leonhardsgraben 35/Heuberg 18	Zum Engelberg
Leonhardsgraben 37/Heuberg 20	Zum Helfenberg
Leonhardsgraben 38, 38a ⁸⁹⁾	Im Rosgarten
Leonhardsgraben 39/Heuberg 22	Zum Waldshut
Leonhardsgraben 41/Heuberg 24	Zum Mörsberg
Leonhardsgraben 51/Heuberg 34 ⁹⁰⁾	(Schutzumfang gemäss Vertrag) ⁹¹⁾
Leonhardsgraben 59/Heuberg 42 ⁹²⁾	(Schutzumfang gemäss Vertrag) ⁹³⁾
Leonhardsgraben 63	Pfarrhaus zum Ölenberg
Leonhardskirchplatz 1/ Heuberg 50	Zum Engelskopf Sigristenwohnung
Leonhardskirchplatz 2/ Leonhardsberg 15	Pfarrhaus
Leonhardskirchplatz 3 ⁹⁴⁾	Lohnhof
Leonhardsstrasse 37 ⁹⁵⁾	
Lindenberg 12	Hattstätterhof

⁸⁶⁾ RRB vom 25. 4. 2017 (in Kraft seit 4. 5. 2017).

⁸⁷⁾ RRB vom 23. 8. 1988 (rechtskräftig mit Appellationsgerichtsurteil vom 14. 4. 1989). Infolge Ummummerierung gilt heute anstelle der bisherigen Adresse Kleinriehenstrasse 30 die Adresse Hirzbrunnenstrasse 58.

⁸⁸⁾ Infolge Neuparzellierung und Ummummerierung gelten heute anstelle der bisherigen Adresse Leonhardskirchplatz 3 die Adressen Im Lohnhof 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 und Kohlenberg 20.

⁸⁹⁾ RRB vom 24. 9. 1996 (wirksam seit 29. 9. 1996).

⁹⁰⁾ RRB vom 26. 5. 2015 (wirksam seit 31. 5. 2015).

⁹¹⁾ Vertrag vom 19. 8. 2014, einsehbar bei der Kantonalen Denkmalpflege.

⁹²⁾ RRB vom 26. 5. 2015 (wirksam seit 31. 5. 2015).

⁹³⁾ Vertrag vom 19. 8. 2014, einsehbar bei der Kantonalen Denkmalpflege.

⁹⁴⁾ Infolge Neuparzellierung und Ummummerierung gelten heute anstelle der bisherigen Adresse Leonhardskirchplatz 3 die Adressen Im Lohnhof 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 und Kohlenberg 20.

⁹⁵⁾ RRB vom 3. 6. 2008 (wirksam seit 8. 6. 2008).

Lindenberg 15 ⁹⁶⁾	Schutzumfang gemäss Vertrag vom 23. Februar 2017 (einschbar bei der Kantonalen Denkmalpflege).
Malzgasse 16	Berri-Haus
Marktgassee 14 ⁹⁷⁾	
Marktgassee 21, 23, 25 ⁹⁸⁾	
Marktplatz 9	Rathaus
Marktplatz 13	Geltenzunft
Marktplatz 34/ Stadthausgassee 10 ⁹⁹⁾	Singerhaus
Marktplatz 36 ¹⁰⁰⁾	
Martinsgassee 1/Rheinsprung 16	Reichensteinerhof (Blaues Haus)
Martinsgassee 3, 5/ Rheinsprung 18	Wendelstörferhof (Weisses Haus)
Martinsgassee 10, 12	Ehrenfelderhof
Martinsgassee 18	Eisenburg
Martinsgassee 22/ Augustinergassee 2	Museum für Natur- und Völkerkunde ¹⁰¹⁾
Martinskirchplatz 2, 3/ Rheinsprung 12	Pfarrhaus und Sigristenwohnung
Martinskirchplatz 5	
Messeplatz 7, 9/ Bleichestrassee 12/ Isteinerstrasse 50 ¹⁰³⁾	Rundhofhalle ¹⁰²⁾

⁹⁶⁾ RRB vom 16. 1. 2018 (in Kraft seit 25. 1. 2018).

⁹⁷⁾ Redaktioneller Nachtrag. Diese Liegenschaft ist Bestandteil des Hauses Stadthausgassee 20 (Doppeladresse). Die Unterschutzstellung umfasst die Gesamtanlage.

⁹⁸⁾ Infolge Parzellenzusammenlegung gilt anstelle der bisherigen Adressen Eisengassee 34 und Marktgassee 21, 23, 25 heute die Adresse Marktplatz 36. Siehe im Übrigen auch Fussnote 43.

⁹⁹⁾ Schutz der Fassaden mit der Massgabe, dass die Erdgeschosspartien, die nicht mehr die ursprüngliche Gestaltung aufweisen, unter gebührender Respektierung der Architektur im Zusammenhang mit der Einrichtung von Ladengeschäften geändert werden können und dass eine teilweise Aufstockung der Liegenschaften zugelassen werden kann, um im Interesse des Strassen- und Ortsbildes die überhohe Mauer an der Nordseite des Singerhauses weniger stark in Erscheinung treten zu lassen (Fussnote ist Bestandteil des Erlasses).

¹⁰⁰⁾ Infolge Parzellenzusammenlegung gilt anstelle der bisherigen Adressen Eisengassee 34 und Marktgassee 21, 23, 25 heute die Adresse Marktplatz 36. Siehe im Übrigen auch Fussnote 43.

¹⁰¹⁾ Jetzt Museum der Kulturen.

¹⁰²⁾ Die Aufrechterhaltung eines zeitgemässen Messebetriebes ist soweit garantiert, als der Charakter des Denkmals gewahrt wird (Fussnote ist Bestandteil des Erlasses).

¹⁰³⁾ RRB vom 24. 4. 2007 (wirksam seit 27. 5. 2007).

Missionsstrasse 21a ¹⁰⁴⁾	Missionshaus (Gebäudehülle [Fassaden und Dächer], inneres Tragwerk mit Erschliessungsstruk- turen [Treppen und Flure] sowie Erdgeschoss des Mitteltraktes [ehemaliges Museum, Kapelle mit seitlichen Annexräumen])
Missionstrasse 42 ¹⁰⁵⁾	Schutzumfang gemäss Vertrag vom 26. 7. 2017 (einsehbar bei der Kan- tonalen Denkmalpflege).
Mühlenberg 4	
Mühlenberg 10	Zur hohen Eiche
Mühlenberg 12/ St. Alban-Vorstadt 65	Pfarrhaus St. Alban
Mühlenberg 18, 20, 22	St. Alban-Stift
Münchensteinerstrasse 1	Sommercasino
Münsterberg 13	Zum niederen Hohenberg
Münsterberg 15 ¹⁰⁶⁾	Zum blauen Berg
Münsterberg 16	Zum oberen Freiburg
Münsterplatz 1	Zur Kapelle
Münsterplatz 2	Zur St. Johannis-Kapelle (Erziehungsdepartement)
Münsterplatz 4, 5	Auf Burg
Münsterplatz 6, 7	Unter den Linden
Münsterplatz 8	Lesegesellschaft (Unterer Gebäudeteil)
Münsterplatz 10, 11 ¹⁰⁷⁾	Regisheimerhof/Falkensteinerhof (Bau- und Verkehrsdepartement)
Münsterplatz 12	Domhof
Münsterplatz 13	Sigristenwohnung
Münsterplatz 14	Mentelinshof
Münsterplatz 15	Schule auf Burg
Münsterplatz 16	Reischacherhof
Münsterplatz 17	Andlauerhof
Münsterplatz 18	Reinacherhof
Münsterplatz 19	Kleiner Rollerhof
Münsterplatz 20	Rollerhof
Nadelberg 1	Zum Reinach
Nadelberg 3	Zum Rosenfels
Nadelberg 4/Stiftsgasse 1	Engelhof
Nadelberg 6, 8	Schönes Haus und Schöner Hof
Nadelberg 10/Petersgraben 43	Zerkindenhof
Nadelberg 16	Biensches Haus
Nadelberg 24	Zur Platte
Peter Ochs-Strasse 3 ¹⁰⁸⁾	

¹⁰⁴⁾ RRB vom 13. 1. 2009 (wirksam seit 22. 1. 2009).

¹⁰⁵⁾ RRB vom 5. 12. 2017 (wirksam seit 14. 12. 2017).

¹⁰⁶⁾ Infolge Parzellenzusammenlegung heute Münsterberg 13.

¹⁰⁷⁾ Geändert durch § 3 Ziff. 50 der ZuständigkeitsV vom 9. 12. 2008 (wirksam seit 2009, publiziert am 18. 3. 2009, SG 153.110).

Petersgasse 23	Ringelhof
Petersgasse 26	Zum Steineck
Petersgasse 34	Schönkindhof
Petersgasse 36, 38	Andlauerhof
Petersgasse 40	Offenburgerhof
Petersgasse 42	Pfaffenhof
Petersgasse 44	Zum Dionysius
Petersgasse 46	Flachsländerhof
Petersgasse 48	Zu St. Peters-Berg
Petersgasse 50	Silbernagelhaus
Petersgasse 52/ Peterskirchplatz 14 ¹⁰⁹⁾	Bethwyler
Petersgasse 54	Sigristenwohnung
Petersgraben 22	Zum Samson
Petersgraben 43/Nadelberg 10	Zerkindenhof
Peterskirchplatz 1/ Kellergässlein 7	Marthastift
Peterskirchplatz 4/ Totengässlein 10	(spätgotische Türeinfassung am oberen Totengässlein) (zum Finanzdepartement gehörend)
Peterskirchplatz 8	Pfarrhaus St. Peter
Peterskirchplatz 14/ Petersgasse 52 ¹¹⁰⁾	Bethwyler
Petersplatz 10	Stachelschützenhaus
Petersplatz 12	
Petersplatz 13	Wildtsches Haus (Hissches Haus)
Petersplatz 14	ehemals Faeschches Museum
Petersplatz 20	Zum Graben-Eck
Pfeffergässlein 7/ Schneidergasse 28 ¹¹¹⁾	Zum Haupt
Pilgerstrasse 3	(Vorderfassade und Dach)
Pilgerstrasse 5	(Vorderfassade und Dach)
Pilgerstrasse 13	(Vorderfassade und Dach)
Pilgerstrasse 15	(Vorderfassade und Dach)
Pilgerstrasse 17	(Vorderfassade und Dach)
Pilgerstrasse 19	(Vorderfassade und Dach)
Pilgerstrasse 21	(Vorderfassade und Dach)
Pilgerstrasse 23	(Vorderfassade und Dach)
Pilgerstrasse 25	(Vorderfassade und Dach)
Pilgerstrasse 27	(Vorderfassade und Dach)
Pilgerstrasse 29	(Vorderfassade und Dach)
Pilgerstrasse 31	(Vorderfassade und Dach)
Pilgerstrasse 33	(Vorderfassade und Dach)
Pilgerstrasse 35	(Vorderfassade und Dach)
Pilgerstrasse 45	(Vorderfassade und Dach)

¹⁰⁸⁾ RRB vom 21. 12. 1993 (rechtskräftig mit Appellationsgerichtsurteil vom 15. 11. 1996).

¹⁰⁹⁾ Die Adresse Peterskirchplatz 14 redaktionell ergänzt.

¹¹⁰⁾ Die Adresse Peterskirchplatz 14 redaktionell ergänzt.

¹¹¹⁾ RRB vom 13. 3. 2001 (wirksam seit 12. 4. 2001).

Rebgasse 16	Zum Lamm
Rebgasse 19	Haus Speiser-Hauser
Rebgasse 38	Zur alten Trotte
Rennweg 73 ¹¹²⁾	
Reservoirstrasse 174 ¹¹³⁾	
Reverenzgässlein 2 ¹¹⁴⁾	Zum kleinen Sündenfall
	Zum roten Schneck
Reverenzgässlein 8/Utengasse 48 ¹¹⁵⁾	
Rheingasse 11 ¹¹⁶⁾	
Rheingasse 13 ¹¹⁷⁾	
Rheingasse 15 ¹¹⁸⁾	
Rheingasse 28/Ob. Rheinweg 23	Zum Enker
Rheingasse 45	(Strassenfassade)
Rheingasse 70/Ob. Rheinweg 65 ¹¹⁹⁾	Zum kleinen Sündenfall
Rheingasse 72/Ob. Rheinweg 67 ¹²⁰⁾	Zum roten Schneck
Rheinsprung 2	Zum Sonnenfroh
Rheinsprung 4	Zum schwarzen Hut
Rheinsprung 6	Zum Waltpurg
Rheinsprung 7	Zum Kranichstreyt
Rheinsprung 8	Zum roten Turm
Rheinsprung 10	Hans Duttelbach des Turm- bläusers Haus
Rheinsprung 12/ Martinskirchplatz 2, 3	Pfarrhaus und Sigristenwohnung
Rheinsprung 14	Zum Brauer
Rheinsprung 16/Martinsgasse 1	Reichensteinerhof (Blaues Haus)
Rheinsprung 17	St. Oswald Pfründhus
Rheinsprung 18/ Martinsgasse 3, 5	Wendelstörferhof (Weisses Haus)
Rheinsprung 20 ¹²¹⁾	Zur Augenweide
Rheinsprung 21	Augustinerschütte
Rheinweg Ob. 23/ Rheingasse 28	Zum Enker
Rheinweg Ob. 65/ Rheingasse 70 ¹²²⁾	Zum kleinen Sündenfall
Rheinweg Ob. 67/	

¹¹²⁾ RRB vom 11. 1. 2011 (wirksam seit 16. 1. 2011).

¹¹³⁾ RRB vom 5. 12. 1995 (wirksam seit 24. 12. 1995).

¹¹⁴⁾ Infolge Umbau gilt heute anstelle der Adressen Rheingasse 70/Ob. Rheinweg 65 und Rheingasse 72/Ob. Rheinweg 67 die Adresse Reverenzgässlein 2.

¹¹⁵⁾ Infolge Ummummerierung gelten heute anstelle der Adresse Utengasse 48 die Adressen Reverenzgässlein 8/Utengasse 48.

¹¹⁶⁾ RRB vom 7. 6. 2011 (wirksam seit 12. 6. 2011).

¹¹⁷⁾ RRB vom 7. 6. 2011 (wirksam seit 12. 6. 2011).

¹¹⁸⁾ RRB vom 7. 6. 2011 (wirksam seit 12. 6. 2011).

¹¹⁹⁾ Infolge Umbau gilt heute anstelle der Adressen Rheingasse 70/Ob. Rheinweg 65 und Rheingasse 72/Ob. Rheinweg 67 die Adresse Reverenzgässlein 2.

¹²⁰⁾ Infolge Umbau gilt heute anstelle der Adressen Rheingasse 70/Ob. Rheinweg 65 und Rheingasse 72/Ob. Rheinweg 67 die Adresse Reverenzgässlein 2.

¹²¹⁾ RRB vom 13. 2. 2007 (wirksam seit 18. 2. 2007).

¹²²⁾ Infolge Umbau gilt heute anstelle der Adressen Rheingasse 70/Ob. Rheinweg 65 und Rheingasse 72/Ob. Rheinweg 67 die Adresse Reverenzgässlein 2.

Rheingasse 72 ¹²³⁾	Zum roten Schneck
Rheinweg Ob. 95/ Theodorskirchplatz 7	Kartause
Rheinweg Unt. 24, 26/ Klingental 17a, 19	Kleines Klingental
Riehenstrasse 57 ¹²⁴⁾	Zum Riehenteich
Riehenstrasse 154	Zur Sandgrube (Haupthaus mit Dependenzen, soweit sie auf die Riehenstrasse orientiert sind)
Riehentorstrasse 14	Stehlins Hus
Riehentorstrasse 27 ¹²⁵⁾	Zum Torstübli
Riehentorstrasse 29 ¹²⁶⁾	Zum Klösterlin
Rittergasse 1 (vormals Münsterhof 1)	Bischofshof
Rittergasse 7, 9, 13, 15, 17 ¹²⁷⁾	Ramsteinerhof
Rittergasse 10 ¹²⁸⁾	Zum Delphin
Rittergasse 12	Eptingerhof
Rittergasse 19, 19A ¹²⁹⁾	Hohenfirstenhof
Rittergasse 20	Ritterhof
Rittergasse 21	Zur hohen Sonne
Rittergasse 22, 24	Vorderer Ramsteinerhof
Rittergasse 27	Olsbergerhof
Rittergasse 29	Deutschordenskapelle
Rosentalstrasse 10	Abdankungskapelle des ehemali- gen Theodorsgottesackers
Schanzenstrasse 4/6/8/10 St. Johannis-Vorstadt 41 ¹³⁰⁾	strassenseitige Fassaden zur St. Jo- hanns-Vorstadt und zur Schanzen- strasse sowie darüber bestehende strassenseitige Dächer bis zur First- linie (Schutzumfang gemäss Ver- trag vom 27. Januar 2017).
Schertlingasse 16 ¹³¹⁾	(Fassade mit strassenseitiger Dachfläche, Vorgarten, strassensei- tige Räume im 1. Obergeschoss)
Schertlingasse 26 ¹³²⁾	
Schlüsselberg 3/Stapfelberg 2, 4	Zum Venedig/Zum Fätkli
Schlüsselberg 5	Zum weissen Bär
Schlüsselberg 14	Zur Mücke

¹²³⁾ Infolge Umbau gilt heute anstelle der Adressen Rheingasse 70/Ob. Rheinweg 65 und Rheingasse 72/Ob. Rheinweg 67 die Adresse Reverenzgässlein 2.

¹²⁴⁾ RRB vom 6. 9. 2005 (wirksam seit 2. 10. 2005).

¹²⁵⁾ RRB vom 23. 8. 1983 (wirksam seit 28. 8. 1983).

¹²⁶⁾ RRB vom 23. 8. 1983 (wirksam seit 28. 8. 1983).

¹²⁷⁾ Infolge Umnummerierung gelten heute anstelle der Adresse Rittergasse 17 die Adressen Rittergasse 7, 9, 13, 15 und 17.

¹²⁸⁾ Redaktioneller Nachtrag: Die Unterschutzstellung umfasst die Gesamtanlage; dazu gehört auch die Adresse Bäumleingasse 15.

¹²⁹⁾ Infolge Umnummerierung gelten heute anstelle der Adresse Rittergasse 19 die Adressen Rittergasse 19 und 19A.

¹³⁰⁾ RRB vom 25. 4. 2017 (in Kraft seit 4. 5. 2017).

¹³¹⁾ RRB vom 6. 11. 2001 (wirksam seit 18. 11. 2001).

¹³²⁾ RRB vom 6. 11. 2001 (wirksam seit 18. 11. 2001).

Schlüsselberg 17	Zum Burghof
Schneidergasse 28/ Pfeffergässlein 7 ¹³³⁾	Zum Haupt
Schützenmattstrasse 49 ¹³⁴⁾	(Haus einschliesslich Vorgarten- einfriedung)
Schützenmattstrasse 51 ¹³⁵⁾	(Haus einschliesslich Vorgarten- einfriedung und rückwärtigem Gartenpavillon)
Schützenmattstrasse 53 ¹³⁶⁾	(Haus einschliesslich Vorgarten- einfriedung und rückwärtiger Gartenhalle)
Schützenmattstrasse 55 ¹³⁷⁾	(Haus einschliesslich Vorgarten- einfriedung)
Schützenmattstrasse 56	Feuerschützenhaus
Schwarzwaldallee 200 ¹³⁸⁾	Badischer Bahnhof (Fassaden, Dächer, Schalterhalle, Oberlicht- gang, Restauration I. und II. Klasse, Warterraum I. und II. Klasse, Res- tauration III. Klasse, Gang zu den Fürstenzimmern, Vorraum, erstes Fürstenzimmer, zweites Fürsten- zimmer, Riehen-Durchgang, Diensträume der Bahnbauinspek- tion, Gang Dienstgebäude, Speises- aal 1. Stock)
Socinstrasse 32	(Fassaden, Dächer, inkl. Remise)
Socinstrasse 35 ¹³⁹⁾	(Wohnhaus einschliesslich Tor- durchfahrt)
Socinstrasse 37 ¹⁴⁰⁾	(einschliesslich Tordurchfahrt)
Spalenberg 2	Hauszeichen Zer Gens
Spalenberg 9 ¹⁴¹⁾	Zum Dolder
Spalenberg 11 ¹⁴²⁾	Zum Dolder
Spalenberg 12	Spalenhof
Spalenberg 52	Zur Rose
Spalening 117 ¹⁴³⁾	
Spalendorweg 29 ¹⁴⁴⁾	
Spalenvorstadt 13	ehemals Gesellschaftshaus zur

¹³³⁾ RRB vom 13. 3. 2001 (wirksam seit 12. 4. 2001).

¹³⁴⁾ RRB vom 5. 6. 2001 (wirksam seit 24. 6. 2001).

¹³⁵⁾ RRB vom 5. 6. 2001 (wirksam seit 24. 6. 2001).

¹³⁶⁾ RRB vom 5. 6. 2001 (wirksam seit 24. 6. 2001).

¹³⁷⁾ RRB vom 5. 6. 2001 (wirksam seit 24. 6. 2001).

¹³⁸⁾ RRB vom 9. 4. 1991 und Appellationsgerichtsurteil vom 24. 1. 1992 (bestätigt durch Bundesgerichtsurteil vom 2. 11. 1994).

¹³⁹⁾ RRB vom 15. 3. 2005 (wirksam seit 24. 3. 2005).

¹⁴⁰⁾ RRB vom 15. 3. 2005 (wirksam seit 24. 3. 2005).

¹⁴¹⁾ Infolge Parzellenzusammenlegung gilt anstelle der bisherigen Adresse Spalenberg 11 heute die Adresse Spalenberg 9.

¹⁴²⁾ Infolge Parzellenzusammenlegung gilt anstelle der bisherigen Adresse Spalenberg 11 heute die Adresse Spalenberg 9.

¹⁴³⁾ RRB vom 3. 6. 2008 (wirksam seit 8. 6. 2008).

¹⁴⁴⁾ RRB vom 3. 6. 2008 (wirksam seit 8. 6. 2008).

Spalenvorstadt 14	Krähe Mueshus mit dem Schwibbogen zur Vesalgasse
Spalenvorstadt 30	Krugsches Fideikommisshaus
Spalenvorstadt 45	Alter Salmen
Speiserstrasse 98 ¹⁴⁵⁾	Haus «zum neuen Singer» (Vorder-, Hinter-, Seitenfassaden, Dächer)
Spitalstrasse 21 ¹⁴⁶⁾	Klinikum 1 (ohne OP-Trakt West bzw. Neubau des Frauenspitals) Die Unterschutzstellung des Klinikums 1 umfasst Fassaden und Dächer, die architektonische Struktur der Eingangshalle, des Haupttreppenhauses inkl. Vorplätze, der Hörsäle mit Studentenhalle und, soweit als möglich, die künstlerische Ausstattung.
Spitalstrasse 22	Faeschisches Haus
Stadthausgasse 10/ Marktplatz 34 ¹⁴⁷⁾	Singerhaus
Stadthausgasse 11	Zum hohen Pfeiler
Stadthausgasse 13/ Totengässlein 6	Stadthaus
Stadthausgasse 14 ¹⁴⁸⁾	
Stadthausgasse 16 ¹⁴⁹⁾	
Stadthausgasse 18 ¹⁵⁰⁾	Urs Graf-Haus

¹⁴⁵⁾ RRB vom 13. 8. 1991 (wirksam seit 18. 8. 1991).

¹⁴⁶⁾ RRB vom 22. 12. 2009 (wirksam seit 31. 12. 2009). Ergänzung der Eintragung durch RRB vom 8. 2. 2011 (wirksam seit 13. 2. 2011).

¹⁴⁷⁾ Schutz der Fassaden mit der Massgabe, dass die Erdgeschosspartien, die nicht mehr die ursprüngliche Gestaltung aufweisen, unter gebührender Respektierung der Architektur im Zusammenhang mit der Einrichtung von Ladengeschäften geändert werden können und dass eine teilweise Aufstockung der Liegenschaften zugelassen werden kann, um im Interesse des Strassen- und Ortsbildes die überhohe Mauer an der Nordseite des Singerhauses weniger stark in Erscheinung treten zu lassen (Fussnote ist Bestandteil des Erlasses).

¹⁴⁸⁾ Schutz der Fassaden mit der Massgabe, dass die Erdgeschosspartien, die nicht mehr die ursprüngliche Gestaltung aufweisen, unter gebührender Respektierung der Architektur im Zusammenhang mit der Einrichtung von Ladengeschäften geändert werden können und dass eine teilweise Aufstockung der Liegenschaften zugelassen werden kann, um im Interesse des Strassen- und Ortsbildes die überhohe Mauer an der Nordseite des Singerhauses weniger stark in Erscheinung treten zu lassen (Fussnote ist Bestandteil des Erlasses).

¹⁴⁹⁾ Schutz der Fassaden mit der Massgabe, dass die Erdgeschosspartien, die nicht mehr die ursprüngliche Gestaltung aufweisen, unter gebührender Respektierung der Architektur im Zusammenhang mit der Einrichtung von Ladengeschäften geändert werden können und dass eine teilweise Aufstockung der Liegenschaften zugelassen werden kann, um im Interesse des Strassen- und Ortsbildes die überhohe Mauer an der Nordseite des Singerhauses weniger stark in Erscheinung treten zu lassen (Fussnote ist Bestandteil des Erlasses).

Stadthausgasse 20 ¹⁵¹⁾	
Stadthausgasse 22 ¹⁵²⁾	
Stadthausgasse 24/Fischmarkt 5 ¹⁵³⁾	
Stapfelberg 1/Freie Strasse 23 ¹⁵⁴⁾	Füglistaller (Fassade und Dach)
Stapfelberg 2, 4/Schlüsselberg 3	Zum Venedig/Zum Fätkli
Stapfelberg 9	Bärenfelserhof
Steinberg 2/Freie Strasse 90 ¹⁵⁵⁾	
Steinentorberg 20, 26, 28, 30/ Viaduktstrasse 8, 10, 12, 14/ Innere Margarethen- strasse 25, 27, 29 ¹⁵⁶⁾	Markthalle
Steinenvorstadt 4	Zum schwarzen Widder
Steinenvorstadt 6	Zum schwarzen Rad
Steinenvorstadt 55 ¹⁵⁷⁾	Theater Küchlin (umfassend die Fassade zur Steinenvorstadt und den grossen Kinosaal, ausgenommen den Bühnenturm und den Bühnenbereich hinter dem Vorhang)
Stiftsgasse 1/Nadelberg 4	Engelhof
Theodorskirchplatz 7/	Kartause

¹⁵⁰⁾ Schutz der Fassaden mit der Massgabe, dass die Erdgeschosspartien, die nicht mehr die ursprüngliche Gestaltung aufweisen, unter gebührender Respektierung der Architektur im Zusammenhang mit der Einrichtung von Ladengeschäften geändert werden können und dass eine teilweise Aufstockung der Liegenschaften zugelassen werden kann, um im Interesse des Strassen- und Ortsbildes die überhohe Mauer an der Nordseite des Singerhauses weniger stark in Erscheinung treten zu lassen (Fussnote ist Bestandteil des Erlasses).

¹⁵¹⁾ Schutz der Fassaden mit der Massgabe, dass die Erdgeschosspartien, die nicht mehr die ursprüngliche Gestaltung aufweisen, unter gebührender Respektierung der Architektur im Zusammenhang mit der Einrichtung von Ladengeschäften geändert werden können und dass eine teilweise Aufstockung der Liegenschaften zugelassen werden kann, um im Interesse des Strassen- und Ortsbildes die überhohe Mauer an der Nordseite des Singerhauses weniger stark in Erscheinung treten zu lassen (Fussnote ist Bestandteil des Erlasses). Redaktioneller Nachtrag: Die Unterschutzstellung umfasst die Gesamtanlage; dazu gehört auch die Adresse Marktgasse 14 (Doppeladresse).

¹⁵²⁾ Schutz der Fassaden mit der Massgabe, dass die Erdgeschosspartien, die nicht mehr die ursprüngliche Gestaltung aufweisen, unter gebührender Respektierung der Architektur im Zusammenhang mit der Einrichtung von Ladengeschäften geändert werden können und dass eine teilweise Aufstockung der Liegenschaften zugelassen werden kann, um im Interesse des Strassen- und Ortsbildes die überhohe Mauer an der Nordseite des Singerhauses weniger stark in Erscheinung treten zu lassen (Fussnote ist Bestandteil des Erlasses).

¹⁵³⁾ Schutz der Fassaden mit der Massgabe, dass die Erdgeschosspartien, die nicht mehr die ursprüngliche Gestaltung aufweisen, unter gebührender Respektierung der Architektur im Zusammenhang mit der Einrichtung von Ladengeschäften geändert werden können und dass eine teilweise Aufstockung der Liegenschaften zugelassen werden kann, um im Interesse des Strassen- und Ortsbildes die überhohe Mauer an der Nordseite des Singerhauses weniger stark in Erscheinung treten zu lassen (Fussnote ist Bestandteil des Erlasses).

¹⁵⁴⁾ RRB vom 6. 12. 2005 (wirksam seit 12. 2. 2006).

¹⁵⁵⁾ Die Adresse Steinberg 2 redaktionell ergänzt.

¹⁵⁶⁾ RRB vom 29. 6. 2010 (wirksam seit 4. 7. 2010).

¹⁵⁷⁾ RRB vom 23. 3. 1993 (wirksam seit 28. 3. 1993); geändert durch RRB vom 18. 3. 2003 (wirksam seit 27. 3. 2003).

Oberer Rheinweg 95	
Totengässlein 3	Zum Sessel
Totengässlein 6/ Stadthausgasse 13	Stadthaus
Totengässlein 9, 11	(das gotische Haus Nr. 9 ist zu schützen)
Totengässlein 10/ Peterskirchplatz 4	(spätgotische Türeinfassung am Totengässlein) (zum Finanzde- partement gehörend)
Totengässlein 15	Zum niedern Reinach
Totengässlein 17	
Totentanz 2	Hebels Geburtshaus
Totentanz 17, 18	Bockstecherhof
Utengasse 11, 13	Zum Silberberg
Utengasse 31	Zur Himmelspforte
Utengasse 48/Reverenz- gässlein 8 ¹⁵⁸⁾	
Utengasse 50	Jos des Zimmermanns Hus
Viaduktstrasse 8, 10, 12, 14/ Steinentorberg 20, 26, 28, 30/ Innere Margarethen- strasse 25, 27, 29 ¹⁵⁹⁾	
Webergasse 25 ¹⁶⁰⁾	Markthalle
Webergasse 27	Zum Rebstock
Weilerweg 1	Zum Jagberg Fischerhaus

Brunnen

St. Alban-Vorstadt	Schöneckbrunnen
St. Alban-Vorstadt	König David- oder Sammler- Brunnen (im Haus Nr. 81 einge- baut)
Andreasplatz	Affenbrunnen
Augustinergasse	Augustinerbrunnen (Basiliken- brunnen)
Barfüsserplatz	Samson- und Delila-Brunnen
Blumenrain	Urbanbrunnen
Claramatte	Widderbrunnen (im Depot)
Fischmarkt	Fischmarktbrunnen
Hermann Kinkelin-Strasse	Jakobsbrunnen
St. Johannis-Vorstadt	Faule Magd-Brunnen
Martinskirchplatz	Sevogelbrunnen
Münsterberg	Dreizackbrunnen
Münsterplatz	Pisonibrunnen
Petersplatz	Grabeneckbrunnen
Riehentorstrasse	Rebhausbrunnen

¹⁵⁸⁾ Infolge Umnummerierung gelten heute anstelle der Adresse Utengasse 48 die Adressen Reverenzgässlein 8/Utengasse 48.

¹⁵⁹⁾ RRB vom 29. 6. 2010 (wirksam seit 4. 7. 2010).

¹⁶⁰⁾ RRB vom 17. 8. 2004 (wirksam seit 29. 8. 2004).

Rittergasse 4	Urnenbrunnen Rittergass-Schule
Spalenberg 52	Nischenbrunnen
Spalenvorstadt	Holbeinbrunnen
Steinentorstrasse	Vierlindenbrunnen
Steinenvorstadt	Weberbrunnen
Theodorskirchplatz 7	Caritasbrunnen Waisenhaus
<i>Archäologische Denkmäler</i>	
Voltaplatz (Osthälfte) ¹⁶¹⁾	Basel-Gasfabrik

2. Riehen

*Kirchen*¹⁶²⁾

Dorfkirche, Baselstrasse 35
 St. Franziskuskirche, Äussere Baselstrasse 170¹⁶³⁾

Profanbauten

Äussere Baselstrasse 13 ¹⁶⁴⁾	Cagliostro-Pavillon des Glückli- hofs
Äussere Baselstrasse 389, 391, 391A, 393 (vormals: Basel, Riehenstrasse 394)	Bäumlihof oder Klein-Riehen (alte Bauten einschl. Hauptge- bäude ¹⁶⁵⁾ des Bäumlihofgutes)
Bahnhofstrasse 48 ¹⁶⁶⁾	Wohnhaus mit Einfriedungs- mauer und nördlich benachbar- tem Schopf
Baselstrasse 24	
Baselstrasse 30	Neues Wettsteinhaus
Baselstrasse 34	Wettsteinhaus (Spielzeug- und Dorfmuseum)
Baselstrasse 61, 65	De Barysches Landgut
Bettingerstrasse 97 ¹⁶⁷⁾	Haus «Zum Tschäck»
Bettingerstrasse 121	Wenkenhof
Dinkelbergstrasse 20 ¹⁶⁸⁾	
Erlensträsschen 9 ¹⁶⁹⁾	Meierhof
Grendelgasse 77 ¹⁷⁰⁾	Mattenhof

¹⁶¹⁾ RRB vom 14. 8. 2007 (wirksam seit 19. 8. 2007).

¹⁶²⁾ Kirchen: Bezüglich der Subventionierung der Kirchengebäude als geschichtliche Kunstdenkmäler gemäss Kirchengesetz siehe Kirchenverordnung vom 13. 12. 1994 (SG 190.110).

¹⁶³⁾ RRB vom 5. 3. 1996 (wirksam seit 10. 3. 1996).

¹⁶⁴⁾ Infolge Ummummerierung gilt heute anstelle der Adresse Äussere Baselstrasse 1 die Adresse Äussere Baselstrasse 13.

¹⁶⁵⁾ Hauptgebäude aufgenommen durch RRB vom 11. 10. 1983 (wirksam seit 19. 10. 1983).

¹⁶⁶⁾ RRB vom 22. 2. 2011 (wirksam seit 27. 2. 2011).

¹⁶⁷⁾ RRB vom 3. 12. 1991 (wirksam seit 19. 12. 1991).

¹⁶⁸⁾ RRB vom 12. 6. 2007 (wirksam seit 21. 6. 2007).

¹⁶⁹⁾ Infolge Ummummerierung gelten heute anstelle der Adresse Erlensträsschen 9 die Adressen Kirchstrasse 20/Kirchplatz 5, 7.

¹⁷⁰⁾ RRB vom 16. 2. 1993 (wirksam seit 21. 2. 1993).

Hackbergstrasse 29 ¹⁷¹⁾	
Hellring 3–9 (vormals: Bettingerstrasse 127, 129)	Kleiner Wenkenhof
Inzlingerstrasse 301 ¹⁷²⁾	(mit 2 Linden)
Kirchplatz 5, 7/Kirchstrasse 20 ¹⁷³⁾	Meierhof
Kirchstrasse 1	
Kirchstrasse 8	Klösterli
Kirchstrasse 13	Landvogtei
Kirchstrasse 20/Kirchplatz 5, 7 ¹⁷⁴⁾	Meierhof
Mooshaldeweg 5 ¹⁷⁵⁾	
Oberdorfstrasse 4 ¹⁷⁶⁾	
Oberdorfstrasse 10	
Oberdorfstrasse 20, 22 (heute auch: Schützengasse 51)	Diakonissenanstalt, Stamm- und Mutterhaus
Obere Wenkenhofstrasse 29 ¹⁷⁷⁾	
Rössligasse 7 ¹⁷⁸⁾	
Rössligasse 19 ¹⁷⁹⁾	(Vorder-, Hinter-, Seitenfassaden, Dach)
Rössligasse 20 ¹⁸⁰⁾	
Rössligasse 67	Le Grandsches Landgut
Sandreuterweg 44 ¹⁸¹⁾	
Schlipfweg 22 ¹⁸²⁾	(einschliesslich der in Naturstein ausgeführten Gartenstützmauern, Gartentreppen und Gartenwege)
Schnitterweg 40 ¹⁸³⁾	
Schützengasse 51 (vormals: Oberdorfstrasse 20, 22)	Diakonissenanstalt, Stamm- und Mutterhaus
Vierjuchartenweg 24 ¹⁸⁴⁾	

¹⁷¹⁾ RRB vom 21. 12. 1993 (wirksam seit 30. 12. 1993).

¹⁷²⁾ Gestützt auf § 41 der Verordnung zum Einführungsgesetz zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch sind die beiden zum Baudenkmal gehörenden Linden ausdrücklich geschützt. Diese sind zu erhalten und vor jeder Beschädigung zu schützen. Allfällige Massnahmen, welche den Bestand, die Gesundheit oder das Wachstum der beiden geschützten Bäume beeinträchtigen können, unterliegen der Bewilligung des Regierungsrates (Fussnote ist Bestandteil des Erlasses).

¹⁷³⁾ Infolge Ummummerierung gelten heute anstelle der Adresse Erlensträsschen 9 die Adressen Kirchstrasse 20/Kirchplatz 5, 7.

¹⁷⁴⁾ Infolge Ummummerierung gelten heute anstelle der Adresse Erlensträsschen 9 die Adressen Kirchstrasse 20/Kirchplatz 5, 7.

¹⁷⁵⁾ RRB vom 12. 6. 2007 (wirksam seit 21. 6. 2007).

¹⁷⁶⁾ RRB vom 23. 8. 1983 (wirksam seit 28. 8. 1983).

¹⁷⁷⁾ RRB vom 28. 11. 1989 (wirksam seit 3. 12. 1989).

¹⁷⁸⁾ RRB vom 18. 10. 2005 (wirksam seit 27. 10. 2005).

¹⁷⁹⁾ RRB vom 20. 3. 1990 (wirksam seit 25. 3. 1990).

¹⁸⁰⁾ RRB vom 21. 10. 1986 (wirksam seit 26. 10. 1986).

¹⁸¹⁾ RRB vom 12. 7. 2005. Mit Appellationsgerichtsurteil vom 13. 6. 2006 wurde die Fussnote («Schutz des Äusseren und des Inneren mit der Massgabe, dass die Liegenschaft aus Sicht des Denkmalschutzes gemäss Baugesuch Nr. 9006629 vom 2. Juli 2004 des Bauinspektorats des Kantons Basel-Stadt erweitert werden darf») aufgehoben.

¹⁸²⁾ RRB vom 8. 1. 2002 (wirksam seit 24. 1. 2002).

¹⁸³⁾ RRB vom 12. 6. 2007 (wirksam seit 21. 6. 2007).

Waltersgrabenweg 21¹⁸⁵⁾
 Wenkenstrasse 39¹⁸⁶⁾ Mohrhalde
 Wenkenstrasse 81¹⁸⁷⁾

3. Bettingen

*Kirchen*¹⁸⁸⁾

Kirche St. Chrischona, Chrischonarain 215

Profanbauten

Brohegasse 4, 6 Baslerhof
 Brunnengasse 8¹⁸⁹⁾
 Brunnengasse 12¹⁹⁰⁾
 Chrischonarain 210¹⁹¹⁾ Eben-Ezer-Halle
 Jägerweg 5, 7
 Lindenplatz 8¹⁹²⁾
 Lindenplatz 12¹⁹³⁾
 Obere Dorfstrasse 22
 Steinengasse 5¹⁹⁴⁾
 Talweg 5

Schlussbestimmungen

Dieses Denkmalverzeichnis tritt auf den 1. Juli 1981 in Kraft. Die Bekanntmachung über den Schutz geschichtlich oder künstlerisch wertvoller Einzelbauten vom 7. Februar 1945 sowie die ergänzenden Regierungsratsbeschlüsse werden aufgehoben.

¹⁸⁴⁾ RRB vom 20. 1. 2009 (wirksam seit 29. 1. 2009).

¹⁸⁵⁾ RRB vom 12. 6. 2007 (wirksam seit 21. 6. 2007).

¹⁸⁶⁾ RRB vom 11. 9. 1984 (rechtskräftig mit Appellationsgerichtsurteil vom 31. 5. 1985).

¹⁸⁷⁾ RRB vom 12. 6. 2007 (wirksam seit 21. 6. 2007).

¹⁸⁸⁾ Kirchen: Bezüglich der Subventionierung der Kirchengebäude als geschichtliche Kunstdenkmäler gemäss Kirchengesetz siehe Kirchenverordnung vom 13. 12. 1994 (SG 190.110).

¹⁸⁹⁾ Infolge Ummummerierung gilt heute anstelle der Adresse Brunnengasse 8 die Adresse Lindenplatz 8.

¹⁹⁰⁾ Infolge Ummummerierung gilt heute anstelle der Adresse Brunnengasse 12 die Adresse Lindenplatz 12.

¹⁹¹⁾ RRB vom 18. 10. 1994 (wirksam seit 23. 10. 1994).

¹⁹²⁾ Infolge Ummummerierung gilt heute anstelle der Adresse Brunnengasse 8 die Adresse Lindenplatz 8.

¹⁹³⁾ Infolge Ummummerierung gilt heute anstelle der Adresse Brunnengasse 12 die Adresse Lindenplatz 12.

¹⁹⁴⁾ RRB vom 9. 8. 2011 (wirksam seit 14. 8. 2011).